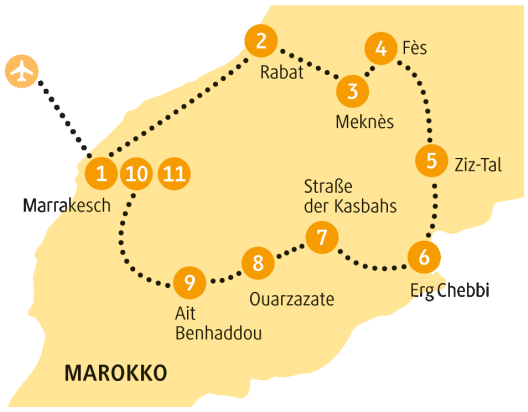
Chamäleon
DIE REISE MEINES LEBENS

MAROKKO

ATLAS

11 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in
Lucas Stephan
+49 30 347996-182
atlas@chamaeleon-reisen.de



HIGHLIGHTS

Königsstädte Rabat, Fès, Meknès und Marrakesch
Durch das Ziz-Tal bis zur Sahara
Eine Nacht im Wüstencamp
Family Dinner in Fès
Eindrucksvolle Straße der Kasbahs
Besuch bei einer Fraueninitiative

REISEVERLAUF

Denke an deine Sonnenbrille. Nicht der Sonne wegen, die scheint so oder so. Aber der Prunk in den antiken Königsstädten Rabat, Fès, Meknès und Marrakesch geht auf die Sehnerven, und die brauchst du noch auf der Straße der Kasbahs, im Ziz-Tal des Hohen Atlas, in den Saharadünen von Erg Chebbi, in Ait Benhaddou, wo in den glühenden Stampflehmgassen fast alle Sandalenfilme gedreht wurden. Und zum märchenhaften Finale bei 1001 Nacht auf dem Djemaa-el-Fna-Platz.

Das Nickerchen von Frankfurt bis nach **Marrakesch** ❶ ist schnell vorbei. Der Traum geht weiter, und wie: vorn die Palmen, dahinter der schneebedeckte Atlas. Als wenn dies nicht schon märchenhaft genug wäre, trudeln am Nachmittag die Trommlerinnen und Trommler auf dem Platz der Gehenkten ein und geben mit ohrenbetäubendem Getöse das Startsignal für die tägliche Zwölf-Stunden-Party. Wir erwähnen den Djemaa-El-Fna-Platz jetzt schon, damit du deine Kräfte einteilen kannst. Nicht wenig deiner Energie verlangt das Gassenlabyrinth des mittelalterlichen Souks, wo in über 250 Werkstätten die Färberinnen und Färber barfuß in den Bottichen stehen, Schnabelpantoffel genäht und hinter undurchdringlichen Qualmwolken Spieße aus Hammelhack gebraten werden. Aber den Löwenanteil deiner Kondition fordert die lange Nacht: Schlangenbeschwörer, Feuerschluckerinnen, Märchenerzähler, Schneckenköche, Wahrsagerinnen, Akrobatinnen und fliegende Händler. Du brauchst ein neues Gebiss? Hier wirst du fündig, sehr günstig und wenig getragen bzw. gebissen. Frühmorgens, wenn die Trommeln verstummt sind, ist der Platz wieder clean. Dann erwacht das Märchen Marrakesch in Zeitlupe aus seinem Traum.
Und du? Machst dich über Casablanca auf den Weg nach **Rabat** ❷, der jüngsten Königsstadt Marokkos. Das Merinidische Portal, der Hassan-Turm, das prunkvolle Mausoleum von Mohammed V., die Kasbah des Oudaias mit ihrem Andalusischen Garten und so weiter. Es können nur Stippvisiten sein, denn die UNESCO hat kurzerhand die gesamte Altstadt zum Weltkulturerbe erklärt.

Die Ehre, ein Weltkulturerbe zu sein, sagt noch nichts über den Erhaltungszustand, und die Ruinen von Volubilis sind ein Paradebeispiel dafür. Zumindest der Caracalla-Bogen, das Kapitol, die Basilika, der Tempel des Jupiter, die herrlichen Mosaiken zeugen von hoher Kunstfertigkeit der Berberinnen und Berber, bevor Volubilis geschleift und ein

Großteil seines Marmors nach **Meknès** ❸ entführt wurde. Dort war es im wahrsten Sinne des Wortes gut angelegt, denn Meknès gilt als das Versailles Marokkos, seine Souks als die schönsten und ursprünglichsten, das Grabmal Moulay Ismails als unübertroffen prachtvoll, und vom Stadttor Bab Mansour bis zum Königspalast ist der gesamte Rest eine einzige Augenweide.

Fès ❹ ist die älteste der Königsstädte. Von der Festungsanlage Borj Sud geht der Blick über die ganze Stadt, hinter deren Altstadtmauern sich traditionell die Kasbah befindet. Alle Gerüche des Orients sind hier versammelt. Gewürze, von denen du noch nie gehört hast, sind zu dekorativen Kegeln aufgehäuft, und getrocknete Duftblüten in schreienden Farben werben um deine Gunst. In den Soukgassen wird gewebt, gegerbt, gefärbt, gedrechselt, geschmiedet und gestichelt, was das Zeug hält. Und zwischendrin grillen Hammelkoteletts, dass du die Hand vor Augen nicht mehr siehst. Dass es am Abend ebenfalls Hammelkoteletts gibt, ist nicht garantiert. Aber sicher ist, dass wir die Einladung einer marokkanischen Familie zum Abendessen annehmen werden.

Hast du eigentlich schon die Alpen bemerkt, die auch im Sommer mit schneeweißer Zipfelmütze das ferne Panorama der Königsstädte bilden? Sie heißen nur anders, nämlich Kleiner Atlas, Mittlerer Atlas und Hoher Atlas. Zuerst sind es noch ausgedehnte Zedernwälder, wo sich Makaken von Ast zu Ast schwingen, dann wird die Luft dünner und die Landschaft felsiger. Der Hohe Atlas wirft seine Schatten voraus, was wörtlich zu nehmen ist und im **Ziz-Tal** ❺ zu Landschaftsformationen führt, die ohne Übertreibung künstlerisch wertvoll genannt werden können. Atemberaubend würde auch passen. Die Sahara pflegt den Sand, den sie nicht braucht, gelegentlich hier zwischenzulagern, wofür die Dünen von Erg Chebbi ein unwiderlegbares Zeugnis geben. Dazu morgen mehr, aber ein Vorgeschmack darf schon sein, im **Riad Madu** : Berberstil, mit Tadelakt geputzte Wände und Kacheln in warmen Wüstenfarben erzeugen wie seine marokkanischen Spezialitäten den Wunsch nach mehr.

Die Wüste lebt, auch wenn wir an diesem frühen Morgen die Einzigen sind, die ihre Spuren in die glatt gepusteten Sandberge ziehen. Zeit spielt für die Sahara keine Rolle, sie verändert ihr Gesicht lautlos mit dem Gang der Sonne, und wenngleich **Erg Chebbi** ❻ als die Wüstenlandschaft mit den größten Wanderdünen Nordafrikas gilt, Nordic Walking kannst du das bei dem Tempo nicht nennen. Mit der Ruhe eines Berber-Nomaden genießen wir im **Zeltcamp Jaimas Madu** das Zeitlupen-Schauspiel aus Farben und

Formen, bis die dunkelblaue Nacht den Vorhang für einen Sternenhimmel aufzieht, der es auch verdient hätte, Weltnaturerbe zu werden.

Bisher ist die Sonne nach jedem Untergang wiedergekommen. Doch wie im Erg Chebbi hast du das noch nicht erlebt. Glaube uns: Früh aufstehen lohnt sich. Die **Straße der Kasbahs** ❼ führt uns anschließend durch ein Abenteuerland zwischen Geisterbahn und Rosengärten. 300 Meter senkrecht hoch und überhängend sind die Felswände der Todra-Schlucht, aber da musst du durch, um ins gelobte Land zu kommen. Romantische Minidörfer unter Palmenhainen – und dann die Rosen. Die Oase El-Kelaa des M'Gouna ist voll davon, was ihr den Namen Rosenstadt und mit Rosenöl und Rosenwasser im wahrsten Sinne des Wortes eine florierende Existenz beschert hat.

Am nächsten Morgen geht es für dich mit einem gemütlichen Spaziergang durch die Berberstadt **Ouarzazate** ❽ weiter. Gar nicht weit weg besuchen wir eine Fraueninitiative, die dabei hilft Wege in eine selbstbestimmte Zukunft zu finden. Es wird genäht, gebacken und gewebt. Und gelacht sowieso. Bevor du dann am Abend dein Haupt zur Ruhe bettest, kannst du noch das Pflanzen eines Dattelbaums von deiner To-do-Liste streichen.

Die Burg der Burgen trägt den Namen **Ait Benhaddou** ❾, und die hast du bestimmt schon mal gesehen. »Sodom und Gomorrha«, »Lawrence von Arabien« oder »Gladiator« heißen Hollywoods Sandalenfilme, die in dem Weltkulturerbe gedreht wurden. Die Wettkampfarenen vor dem Eingangsportal der rostroten Lehmbauten wurden sorgsam umgebaut, damit es nicht so auffiel, aber der Rest war kostensparend in allen Filmen gleich. Und Requisiten, die nicht so recht in die Berberszenerie passten, wurden etwas abseits aufgebaut und nach Drehschluss einfach stehen gelassen. So erklärt es sich, dass du mitten im Hohen Atlas an einer – natürlich trockenen – amerikanischen Tankstelle vorbeikommen kannst. Kaum zu fassen, aber ein prima Training für die nächsten zwei Tage, denn auch da wirst du dir manches Mal die Augen reiben. Gleich hinter dem Tizi-n'Tichka-Pass, in der Berbersprache die »gefährliche Bergweide«. Und die müssen es wissen.

Dann kannst du nachholen, was du am Anfang in **Marrakesch** ❿ ⓫ verpasst hast. Vielleicht ein staunender Spaziergang im kobaltblauen Jardin Majorelle oder einen voller Demut in der überwältigenden Koranschule und der zum Wahrzeichen gewordenen Koutoubia-Moschee. Oder du machst die Nacht durch und hilfst auf dem Markt beim

Aufräumen. Warum eigentlich nicht? Schlafen kannst du im Flieger bis Frankfurt.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Discover Airlines (Tarif L) nach Marrakesch und zurück, nach Verfügbarkeit
- Rail&Fly in der 1. Klasse der DB zum Flughafen und zurück (https://www.bahnanreise.de/geltungsbereich)
- Reiseminibus mit Klimaanlage sowie Wüstenfahrten im Geländewagen an den Tagen 6 und 7
- 10 Übernachtungen in Hotels und Gästehäusern (Riads) sowie in einem komfortablen Zeltcamp in der Sahara
- Täglich Frühstück, 5 x Mittagessen, 6 x Abendessen
- Zukunft gestalten in der Fraueninitiative Taouabil Tifoultoute
- Kochkurs in Ouarzazate
- Eintrittsgelder
- 72 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE

- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Auf unseren Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende Barrierefreiheit garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

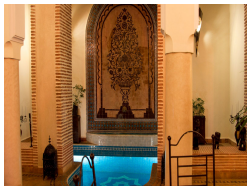
ANSCHLUSSPROGRAMME

- Nachträumen Marrakesch
- Nachträumen Essaouira

DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Salam! - 07.05.2024

Du fliegst nach Marokko. Am Flughafen von Marrakesch wirst du freudig von deiner Reiseleitung empfangen und zu deiner Unterkunft gebracht. Nutze den Rest des Tages um zu entspannen oder unternimm eine erste Erkundungstour auf eigene Faust. Am Abend triffst du den Rest der Reisegruppe zum gemeinsamen Willkommensdinner.



Riad Les Trois Palmiers
Das Riad Les Trois Palmiers El Bacha stellt eine kleine Oase der Ruhe abseits des Trubels der Medina von Marrakesch dar. Die von Patrick und Caroline geführte Unterkunft verfügt über komfortabel eingerichtete Zimmer im traditionellen marokkanischen Stil sowie eine schön gestaltete Dachterrasse mit Blick auf die Altstadt von Marrakesch. Gastfreundschaft wird in diesem Hause großgeschrieben: Küchenchefin Dalila lässt sich gern mal beim Zubereiten ihrer köstlichen Speisen über die Schulter blicken und Khalid und Youssef haben immer einen guten Tipp für Erkundungen in der Medina parat.

http://www.riadlestroispalmiers.com/

Das Abendessen ist inkludiert.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 10 km.
Deine Reiseleitung empfängt dich vor der Tür, außerhalb der Ankunftshalle.

2. Sightseeing in Marrakesch und weiter nach Casablanca und Rabat - 08.05.2024
Am Vormittag fährst du nach dem Frühstück nach Casablanca, um der berühmten Hassan-II.-Moschee einen Besuch abzustatten. Mit ihrem 210 Meter hohen Minarett ist die moderne Moschee nicht nur das größte Gotteshaus des Landes, sondern auch eine der größten Moscheen der Welt. Der große Vorplatz, das gigantische Minarett und der Atlantik im Hintergrund sind definitiv ein Erinnerungsfoto wert. Nach der Besichtigung der Stadt setzt du deine Reise fort und erreichst etwa 100 Kilometer weiter nördlich Rabat, die Landeshauptstadt und den aktuellen Königssitz Marokkos. Freue dich auf einen Einblick in diese Königsstadt. Seit 1664 herrscht die Alawiden-Dynastie, auch als Zweite Scherifen-Dynastie bekannt, in Marokko. Diese Bezeichnung beruht auf ihrer behaupteten Abstammung von Hasan ibn Ali, dem Enkel des Propheten Mohammed.

Dawliz Rabat Resort & Spa
Das Dawliz Rabat Resort & Spa ist unmittelbar am Bou Regreg gelegen, welcher das Symbol der Verbindung zwischen den Partnerstädten Rabat und Salé darstellt. In der Ferne kannst du sogar einen Blick auf den Hassan-Turm und das majestätische Mausoleum Mohammed V. erhaschen. Die Unterkunft verfügt über komfortable Zimmer mit Balkon und Blick auf den saisonalen Außenpool. Jedes Zimmer ist stilvoll mit Ornamenten und Stoffen in zarten Farbtönen gestaltet mit viel Liebe zum Detail. Genieße

internationale Küche im Restaurant Le Rocher. Lasse den Alltag hinter dir und nutze die Gelegenheit in Kultur, Kunst und Wohlbefinden einzutauchen.

https://www.hoteldawlizrabat.ma/eng

Das Frühstück ist im Preis eingeschlossen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 350 km.
Wir weisen dich darauf hin, dass die Hassan-II.-Moschee nur von außen besichtigt wird. Der Eintritt für die Moschee beträgt 14 Euro. Für den Besuch des dazugehörigen Museums fallen zusätzlich 3 Euro an.

3. Königsstadt mal drei: Rabat, Meknès und Fès - 09.05.2024
Rabat, die Hauptstadt Marokkos ist gleichzeitig auch aktueller Wohnsitz von König Mohammed VI. und seiner Familie. Auf einer Erkundungstour durch die seit 2012 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende Altstadt besichtigst du unter anderem den Hassan-Turm und das prunkvolle Mausoleum Mohammed V. Er war der erste König Marokkos und Großvater des aktuellen Königs. Dann noch eine Stippvisite zur Kasbah des Oudaias und zum Andalusischen Garten, bevor du deine Reise nach Meknès fortsetzt. Im Vergleich zu den anderen Königsstädten war Meknès nur ein einziges Mal Sitz des Königs, und das auch nur für eine vergleichsweise kurze Zeit. Sultan Moulay Ismail lebte und regierte in Meknès zwischen den Jahren 1672 und 1727. In dieser Zeit ließ er einen ganzen Palastbezirk (Ville Impériale) errichten, der jedoch nie fertig gestellt wurde. Du schaust beim prunkvollen Grabmal des Sultans höchstpersönlich vorbei, passierst das gigantische Stadttor Bab Mansour und endest schließlich am Place el Hedim. Weiter geht es zu den Ruinen der Weltkulturerbe Stätte Volubilis. Das heutige Freilichtmuseum vermittelt einen Einblick in die Lebensweise vor etwa 2.000 Jahren. Besonders beeindruckend sind die gut erhaltenen und detailreichen Fußbodenmosaike. Am späten Nachmittag erreichst du schließlich die dritte Königsstadt an diesem Tag: Willkommen in Fès.

Riad Salam
Das Riad Salam befindet sich im südwestlichen Teil der Medina von Fès. Sobald du das vergoldete Portal durchschritten hast stehst du in einem beeindruckenden Palast aus 1001 Nacht. Das ursprüngliche Haus stammt aus dem 17. Jahrhundert und alle Mosaike, Holzarbeiten und sonstige Verzierungen werden bis heute per Hand gearbeitet.

Inzwischen gibt es drei Innenhöfe, jeder davon individuell und stilvoll gestaltet. Im Spa-Bereich werden Massagen und ein Hammam angeboten, jedoch ist eine Voranmeldung erforderlich. Die saisonale Dachterrasse ist der beste Ort für einen Tee über den Dächern der Altstadt.

https://riadsalamfes.com/fr/index.html

Das Frühstück ist inkludiert.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 220 km.
Im Bad Mansour in Meknes finden derzeit Renovierungsarbeiten statt, um seinen historischen Glanz für zukünftige Besucher zu bewahren. Ein konkretes Enddatum für die Arbeiten steht noch nicht fest.

4. Eintauchen in die älteste Königsstadt Marokkos - 10.05.2024
Von der Festungsanlage Borj Sud aus blickst du am Morgen auf die älteste der vier marokkanischen Königsstädte. Du erkundest zunächst die von den Meriniden gegründete mittelalterliche Neustadt mit dem jüdischen Viertel und siehst den imposanten Königspalast. Anschließend unternimmst du einen Rundgang durch die Altstadt und streifst durch die Gassen der Souks, wo noch heute gewebt, gezimmert, geschmiedet und um die Wette gefeilscht wird. Während du einen Blick in die ehemalige Koranschule Bou Inania wirfst und am Mausoleum von Idris II. sowie dem Kairaouine-Komplex vorbeispazierst, erklärt deine Reiseleitung dir die Bedeutung dieser Orte für gläubige Musliminnen und Muslime. Am Nachmittag fährst du in das moderne Fès und siehst eine andere Seite der Stadt. In einem gemütlichen Café an der Allee Hassan II. lässt du das Treiben auf dich wirken. Anschließend kehrst du in die Altstadt zurück und hast noch ein wenig Zeit, um durch die Souks zu schlendern bevor du dann abends zu einer marokkanischen Familie nach Hause eingeladen wirst.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist inkludiert, ebenso das Abendessen. Das Abendessen genießt du heute bei einer marokkanischen Familie zu Hause.

5. Über den Hohen Atlas und durch das Ziz-Tal bis an den Rand der Sahara - 11.05.2024

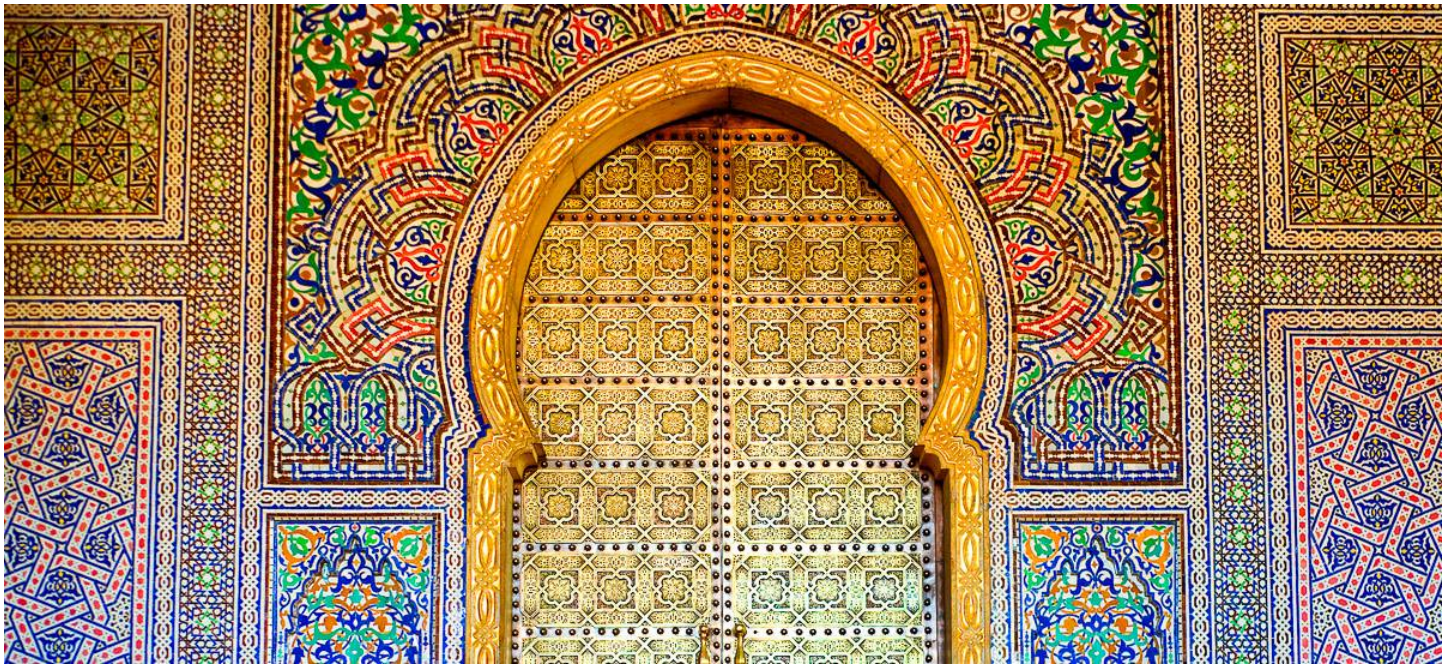
Am frühen Morgen verlässt du Fès und fährst zunächst durch große Zedernwälder des Mittleren Atlas. Unterwegs hältst du nahe dem Ort Azrou an, um dir in einem Zedernwald die Beine zu vertreten. Mit etwas Glück kannst du auch die hier beheimateten Makaken beobachten. Anschließend setzt du deine Fahrt in Richtung Süden fort. Die grünen Wälder und Berge des Nordens weichen jetzt mehr und mehr schroffen Felsformationen des Hohen Atlas. Gegen Mittag erreichst du Midelt und am Nachmittag durchquerst du die faszinierende Landschaft des Ziz-Tals. Auf dem weiteren Weg zu den Ausläufern der Sahara wechseln sich wüstenartige Landschaften und Oasen ab, bis am Horizont die ersten Sanddünen zu erkennen sind. Am frühen Abend erreichst du schließlich den kleinen Ort Merzouga und deine Unterkunft.

Riad Madu
Das Riad Madu liegt friedlich am Fuße der Sanddünen von Erg Chebbi und eignet sich hervorragend als Ausgangspunkt zur Erkundung der marokkanischen Wüste. Für den Bau der im traditionellen Berberstil errichteten Unterkunft wurden vorwiegend natürliche Materialien verwendet. Tadelakt und Fliesen in warmen Farben sorgen für authentischen Wüstencharme. Ein gemütlicher Innenhof und eine saisonale Terrasse mit Pool laden zum Entspannen ein, und das hauseigene Restaurant bietet köstliche marokkanische Spezialitäten an.

http://www.riadmadu.com/de/

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück, Mittag- und Abendessen.
Die Fahrstrecke durch atemberaubende Landschaften umfasst ca. 480 km.
Wir empfehlen für die Fahrt durch die Berge eine Jacke mitzunehmen, da es aufgrund der Höhenlage recht kühl werden kann.

6. Auf ins größte Sanddünengebiet Marokkos! - 12.05.2024
Nach einem entspannten Frühstück steigst du in einen Geländewagen und entdeckst die Vielseitigkeit der Wüstenlandschaft in der Umgebung des Erg Chebbi. Die größten Wanderdünen Marokkos erstrecken sich hier über ein Gebiet von ca. 100 Quadratkilometern und erreichen dabei Höhen von bis zu 150 Metern. Unterwegs stoppst du im kleinen Dorf Khamlia, wo du einer traditionellen Gnaoua-Musikvorführung beiwohnen kannst. Die Gnaoua sind eine ethnische Minderheit in Marokko, deren Vorfahren einst durch Sklavenhandel von Westafrika nach Marokko gelangten. Am



Nachmittag brichst du dann zu deinem heutigen Quartier auf: Ein Wüstencamp mitten in den goldenen Sanddünen von Erg Chebbi. Genieße am Abend die einzigartige Atmosphäre. Bei gutem Wetter hast du einen zauberhaften Blick in den Sternenhimmel.

Madu Luxury Camp
Das Madu Luxury Camp liegt umgeben von endlosen Sanddünen der Sahara mitten in der marokkanischen Wüste. Die geräumigen Zelte sind komfortabel eingerichtet und mit Teppichen, gemütlichen Betten, einer Sitzecke sowie eigenem Bad mit Warmwasser-Dusche ausgestattet. Zum Abendessen wird ein köstliches traditionelles Menü serviert, anschließend kannst du den Tag am Lagerfeuer stimmungsvoll ausklingen lassen.

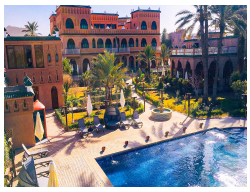
https://www.riadmadu.com/de/lager/luxury-camp

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück, Mittag- und Abendessen. Zum Mittagessen bist du heute in einem kleinen, familiengeführten Restaurant im Dorf Khamlia zu Gast.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 30 km.
Da im Geländewagen nur wenig Platz für Gepäck ist, bitten wir dich für die Übernachtung im Wüstencamp eine kleine separate Tasche mit den wichtigsten Dingen zu packen. Dein Reisebus wird dich mit deinem restlichen Gepäck am folgenden Tag wieder in Empfang nehmen.

Wir empfehlen dir, für die Übernachtung in der Wüste warme Kleidung einzupacken, da es nach Sonnenuntergang recht kühl werden kann.

7. Über die Straße der Kasbahs ins südliche Marokko - 13.05.2024
Wer möchte, kann heute früh aufstehen und den Sonnenaufgang über den Sanddünen von Erg Chebbi miterleben. Zur Belohnung gibt es im Anschluss ein ausgiebiges Frühstück im Zeltcamp. Mit dem Geländewagen fährst du zurück nach Merzouga und steigst hier wieder in den Tourbus um. Über kleine Berberdörfer wie Jorf, Touroug und Tinejdad erreichst du eines der Highlights im südlichen Marokko, die Straße der Kasbahs. Eine typische Kasbah besteht aus einem mehrstöckigen Zentralbau, der von einer hohen

Mauer mit Ecktürmen umrundet ist. Die Berber nutzten diese Festungsanlagen nicht nur als Wohnanlage, sondern auch als Gemeinschaftsspeicher. Gegen Nachmittag erreichst du die Todra-Schlucht mit ihren senkrecht aufragenden und überhängenden fast 300 Meter hohen Felswänden. Du unternimmst einen kurzen Spaziergang durch die Schlucht und lässt das imposante Naturschauspiel auf dich wirken. Danach setzt du deine Reise auf der Straße der Kasbahs durch die Oase El Kelaa des M'Gouna mit ihren prachtvollen Rosengärten fort. Aus den Rosen wird Öl gewonnen, dass zur Parfümherstellung verwendet wird. Am späten Nachmittag triffst du in deiner Unterkunft in Ouarzazate ein.



Oz Palace
Die Kasbah Oz Palace liegt etwas außerhalb der Kleinstadt Ouarzazate am Rande einer Oase. Durch das prächtige Eingangsportal gelangst du ins Innere der Lehmburg mit nur vierzehn eleganten und geräumigen Zimmern. Ein typisch marokkanisches Ambiente aus warmen Farben und detailreichen Schnitzereien in den Holzdecken sorgen für eine Wohlfühlatmosphäre. Der traumhafte Außenbereich mit großem Garten und Pool lädt zum Verweilen ein. Zudem kannst du dich im hauseignen Spa-Bereich verwöhnen lassen, Voranmeldung erforderlich. Im Restaurant und auf der Dachterrasse wird für dein leibliches Wohl gesorgt und an der Bar kannst du dir einen leckeren Absacker genehmigen und den Tag ausklingen lassen.

https://www.ozpalace.com/

Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Reisepreis eingeschlossen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 370 km.

8. Ouarzazate - 14.05.2024
Den heutigen Tag verbringst du in Ouarzazate. Nach einem entspannten Frühstück besuchst du eine Fraueninitiative. Das Projekt wurde ins Leben gerufen, um Frauen zu unterstützen, die sich in prekären Lebenssituationen befinden. Durch die Solidarisierung in einer Gemeinschaft sollen die Frauen lernen, dass sie nicht alleinstehen sondern ihre Probleme tief in den sozialen, wirtschaftlichen und politischen Strukturen der Gesellschaft verankert sind. Eine der Mitarbeiterinnen nimmt dich herzlich in Empfang und berichtet mehr über dieses spannende Projekt. Wenn du möchtest, kannst du die Frauen gerne bei ihren handwerklichen Tätigkeiten unterstützen und so ins Gespräch kommen. Doch damit noch nicht genug Gutes getan. Auf dem Rückweg zum Hotel pflanzt du gemeinsam eine

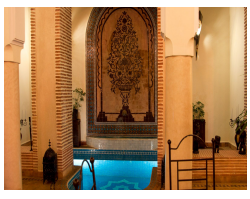
Dattelpalme.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Preis eingeschlossen. Das Mittagessen bereitest du heute selbst zu.

9. Über Ouarzazate und Ait Benhaddou nach Marrakesch - 15.05.2024

Am Morgen besuchst du die Stadt Ouarzazate und dann fährst du nach Ait Benhaddou, in ein befestigtes Dorf am Fuße des Hohen Atlas. Die markanten, ineinander verschachtelten Lehmbauten des UNESCO-Weltkulturerbes kommen dir vielleicht bekannt vor, dienten sie doch schon häufiger als Kulisse für diverse Hollywoodfilme wie »Sodom und Gomorrha«, »Lawrence von Arabien« oder »Gladiator«. Gegen Mittag erreichst du das kleine Dorf Tisseldey und folgst der Einladung einer Berberfamilie zu einem traditionellen Mittagessen. Im Anschluss unternimmst du einen Rundgang durch das Dorf und kommst mit Bewohnerinnen und Bewohnern ins Gespräch. Am frühen Nachmittag fährst du über den 2.260 Meter hohen Tizi-n'Tichka-Pass, dessen Name sich von dem Wort Tachelhit aus der Berbersprache ableitet und so viel wie »gefährliche Bergweide« bedeutet. Unterwegs bieten sich dir imposante Ausblicke auf die Berge und Täler des Hohen Atlas. Am späten Nachmittag erreichst du Marrakesch. Lasse das abendliche Treiben in den Souks und auf dem Djemaa-El-Fna-Platz auf dich wirken. Die Schlangenbeschwörer, Märchenerzählerinnen, Feuerschlucker, Wahrsagerinnen und Akrobatinnen werden sicher auch dich in den Bann ziehen.



Riad Les Trois Palmiers

Das Riad Les Trois Palmiers El Bacha stellt eine kleine Oase der Ruhe abseits des Trubels der Medina von Marrakesch dar. Die von Patrick und Caroline geführte Unterkunft verfügt über komfortabel eingerichtete Zimmer im traditionellen marokkanischen Stil sowie eine schön gestaltete Dachterrasse mit Blick auf die Altstadt von Marrakesch. Gastfreundschaft wird in diesem Hause großgeschrieben: Küchenchefin Dalila lässt sich gern mal beim Zubereiten ihrer köstlichen Speisen über die Schulter blicken und Khalid und Youssef haben immer einen guten Tipp für Erkundungen in der Medina parat.

http://www.riadlestroispalmiers.com/

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück und Mittagessen. Gegen Mittag bist du zu einem traditionellen Essen bei einer Berberfamilie zu Hause eingeladen. Mit deinem Besuch leistest du einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Lebenssituation vor Ort, indem die Gastgeberinnen und Gastgeber sich ein zusätzliches Einkommen erwirtschaften.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 220 km.

10. Magisches Marrakesch - 16.05.2024

Bis ins 20. Jahrhundert war Marrakesch, die Stadt der Berber, das traditionelle Zentrum und Handelsdrehscheibe zwischen Marokko und der Sahara. Heute zieht es vor allem Kunstschaffende, Schriftsteller*innen, Designer*innen und andere Kreative in die Kulturmetropole. Du startest deine Erkundungstour bei der beeindruckenden Koutoubia-Moschee, die aus dem 12. Jahrhundert stammt. Ihr Minarett ragt 70 Meter über die Stadt hinaus und ist als Wahrzeichen Marrakeschs bekannt. Nichtmuslimen ist der Eintritt ins Innere nicht gestattet, doch auch von außen stellt die älteste Moschee des Landes ein imposantes Bauwerk dar. Anschließend geht es weiter in die unter dem Schutz der UNESCO stehende Medina, mit dem prachtvollen Bahia-Palast und den marmornen Saadier-Gräbern. Die Erkundungstour endet am sagenumwobenen Djemaa-El-Fna. Verbringe den heutigen Nachmittag in der Königsstadt Marrakesch ganz nach deinem eigenen Gusto. Wir haben kein festes Programm für dich geplant, damit du ausreichend Zeit hast in den Souks von Marrakesch verloren zu gehen, letzte Souvenirs zu erwerben und einfach zu entspannen. Empfehlenswert ist auch der Jardin Majorelle. Einst gehörte der Garten dem französischen Maler Jacques Majorelle (1886-1962), der die Anlage wie ein Gemälde komponierte. Um ein langes Becken herum ordnete er verschiedene Pflanzen an, die ein interessantes Spiel von Licht und Schatten erzeugen. Drumherum mäandrieren Wege, die in weitere Bereiche des Gartens führen. Es gibt Palmenhaine, Rosengärten, eine Kakteenanlage und einen Seerosenteich. Am Abend solltest du dir das Spektakel auf dem Djemaa-El-Fna nicht entgehen lassen. Der Platz ist das Herz der Medina und verändert im Tagesablauf sein Gesicht. Der Platz wird am Nachmittag zur Unterhaltungsbühne für Gaukler*innen und Gäste und am Abend eröffnen zahlreiche Garküchen ihre Stände.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist inkludiert.
Wenn du heute in deiner Unterkunft zu Abend essen möchtest, empfehlen wir dies bereits am Morgen anzumelden.**Wir empfehlen** für den Besuch der Jardin Majorelle eine Voranmeldung bei der Reiseleitung.

11. Abflug und Ankunft zu Hause - 17.05.2024
Nutze die verbleibende Zeit für eine letzte Erkundungstour durch die Gassen der Medina oder entspanne in deiner Unterkunft. Dann wirst du zum Flughafen von Marrakesch gebracht und fliegst zurück nach Hause.

Das Frühstück ist heute eingeschlossen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 10 km.

□□
□□

ZUR REISE

https://www.chamaeleon-reisen.de/Afrika/Marokko/Atlas

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 17.05.2024
Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin